

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 7 (1891)

Heft: 41

Rubrik: Holz-Preise

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ster Dorf netto à Fr. 2.50 gerechnet, macht die Summe von 32,400 Fr. Es braucht also nicht gerade eine neue Eisenbahn, um hier das Land theurer zu machen, da das so oft verächtlich angesehene Geschäft der Dorfausbeute sich besser rentirt als ein großer Bauernhof.

Werth eines Obstbaumes. Welchen Werth Obstbäume haben können und haben, hat z. B. vor einigen Jahren ein Fall in Niederlahnstein gezeigt, wo von der Eisenbahnverwaltung für einen Kirschbaum 2400 Mark Entschädigung gezahlt werden mußte, weil der Besitzer durch Beugen und Bucheinträge nachweisen konnte, daß ihm der Baum eine durchschnittliche Ernte brachte, deren Geldwerth einem Zins-ertrag aus 3600 Mark gleichkam. Soviel hatte der Eigentümer auch anfänglich für den Baum verlangt und es erforderte lange Verhandlungen, bis er sich endlich mit der genannten Summe von 2400 Mk. begnügte.

Das Gütschbähnchen rentirt gut; nach der ordentlichen Verzinsung des gegenwärtig noch Fr. 23,000 betragenden Obligationenkapitals mit 5 Prozent und nach Zuweisung des dem Herrn Buslinger entfallenden Anteils am Nettogewinn kann den Obligationären eine Dividende von 22 Prozent somit eine Totalverzinsung von 27 Prozent ausgerichtet werden.

Möbelmesse. Stuttgart, 27. Dezember. Die Zufuhr zur letzten Möbelmesse war bedeutender als im Vorjahr. Der Verkehr war ziemlich schleppend, wozu auch die nicht günstige Witterung beitrug. Polsterwaaren waren zum Verkauf aufgestellt: 177 Stück; polierte Artikel mitunter in prächtiger Ausführung: 1920 Stück; lackierte Waren: 1750 Stück; ferner alle nur denkbaren Artikel. Der Gesamtwert der zu Markt gebrachten Gegenstände beziffert sich auf mehr als 55,000 Mark.

Das Christkind in der Fabrik. Man klagt so oft, daß die gemütlichen Beziehungen, welche im „alten Handwerk“ Meister und Gesellen verbanden, in der modernen Fabrik völlig zerstört worden seien. An vielen Orten mag dies der Fall sein. Um so mehr verdient es Anerkennung, wenn in einem Geschäft der Beweis geliefert wird, daß der Värm der Maschine nicht alle Regungen christlichen Sinnes übertäubt, und daß es auch hier Gemeinschaft in Freud und Leid gibt. So hat die „Gesellschaft für chemische Industrie in Basel“ allen ihren Arbeitern eine fröhliche Weihnacht bereitet, indem jeder derselben ein Geschenk von 30, 40, 50 bis 100 Fr. erhält, je nach Dienstalter und Stellung, ein Beweis, daß der Dunstkreis moderner Industrie nicht so dicht ist, daß ihn christliche Festfreude nicht durchdringen und verklären könnte.

Grenmeldung. Als einen Lichtstrahl in unserer bedrückenden Zeit registriren wir Folgendes: Herr J. Gujer-Berchtold hat den Arbeitern der Firma Heinrich Bangger in Uster hochherzige Weihnachtsgaben zukommen lassen, indem er an die einzelnen Arbeiter Beträge bis auf Fr. 100, je nach der Anzahl der Dienstjahre, vertheilen ließ.

Biehhandel im Berner Oberland. Von den Biehmärkten im Oberland wurden vom August bis Mitte Dezember dieses Jahres in Thun in 1006 Wagen 9297 Stück Bieh verladen. Hiezu kommen noch 1980 Stück, welche zwischen den Markttagen speditirt wurden, so daß die Gesammtzahl des speditirten Biehes vom Bahnhof Thun aus 11,277 Stück beträgt.

Holzhandel. An der Nutzholzsteigerung vom 22. Dez. in Zizingen wurde ein Eichenstamm ersteigert für 435 Fr. Ein nettes Sämmchen für einen Holzklob!

Holz-Preise.

Augsburg. 5. Jan. Bei den in letzter Woche im Regierungsbezirke von Schwaben und Neuburg vollzogenen staatlichen Holzverkäufen stellten sich die Durchschnittspreise für: Eichenstammholz 1. Klasse 75 Mt. 60 Pf., 2. Kl. 52 Mt. — Pf., 3. Kl. 37 Mt. — Pf., 4. Kl. 25 Mt. — Pf., 5. Klasse — : Buchenstammholz 1. Kl. 24 Mt. 40 Pf., 2. Kl.

19 Mt. 10 Pf., 3. Kl. 15 Mt. — Pf.; 4. Kl. — Mt. — Pf., Fichtenstammholz 1. Kl. 16 Mt. 40 Pf., 2. Kl. 14 Mt. — Pf., 3. Klasse 13 Mt. 50 Pf.; 4. Klasse 13 Mt. — Pfennig.

Gegenwärtige Holzpreise in Budapest.

Unsortierte Fichte:

2/4"	12,	15,	18'	6 — 9"	fl. — 52	p. Kubikfuß
2/4"	12,	15,	18'	8—12"	" — 59	" "
3/4"	12,	15,	18'	6 — 9"	" — 50	" "
3/4"	12,	15,	18'	9—12"	" — 58	" "
4/4"	12,	15,	18'	6 — 9"	" — 47	" "
4/4"—8/4"	12,	15,	18'	10—12"	" — 58	" "

Unsortierte Tanne:

2/4"	12,	15,	18'	4 — 8"	fl. — 39	p. Kubikfuß
2/4"	12,	15,	18'	10—12"	" — 50	" "
3/4"	12,	15,	18'	6 — 9"	" — 42	" "
3/4"	12,	15,	18'	9—12"	" — 48	" "
4/4"	12,	15,	18'	6 — 9"	" — 42	" "
4/4"	12,	15,	18'	10—12"	" — 46	" "
Föhrenpfosten	8/4"	10—12"	12'	" — 60	" "	
	8/4"	8—12"	15,	" — 59	" "	
	8/4"	8—12"	15' I	" — 63	" "	
	8/4"	8—12"	15' II	" — 58	" "	
	8/4"	8—12"	12' II	" — 54	" "	
Föhrenstaffel	2/3"	□ 12'	...	" — 58	" "	
	2/3"	□ 15'	...	" — 60	" "	
Buchenpfosten	8/4"	6—12"	12'	" — 60	" "	
	8/4"	6—12"	12' I	" — 63	" "	
Eichenpfosten	...	...	...	" — 95	" "	
	I.	...	...	" — 1.20	" "	
Eichenpfosten	...	...	...	" — 95	" "	
Nusstenpfosten	...	...	...	fl. — 75	p. Kubikfuß	
Nusppfosten	...	...	...	" — 1.45	" "	

Alles ab Bahnhof Budapest. (Cont. Holztg.)

Frage.

1. Wer ist Lieferant von circa 200 □-Meter Schindelfaçade?
2. Wie groß ist die nötige Wassermenge, um eine 20 pferd. Turbine zu treiben, bei einem Gefall von 140 Metern? Wie groß müßte die Lichtweite der Röhrenleitung hierzu sein?
3. Wer ist Abnehmer einfacher, polirter, inwendig tannener Sekretaire, als Spezialität geeignet für größere Möbelhandlungen?
4. Wer liefert zwei Zugschneidbretter, saubere von Lindenholz? Länge 1,15 Meter, Breite 0,83 Meter, Dicke 8 Centimeter, sofort und zu welchem Preis? Offeren unter 590 an die Expedition der Handwerker-Zeitung.
5. Wer liefert kleine Schmelziegel zum Schmelzen von Messing und Kupfer, eventuell auch Eisen?
6. Wer liefert gut trockene Tannen- und alle Arten Hartholzbretter, eventuell nach Maß zugeschnitten, in Größe für ein mittelgroßes Hausmöbel?

Antworten.

Auf Frage 292. Einige Fraisemaschinen hat noch zu verkaufen: F. Steiner, Wiedikon (Zürich).

Auf Frage 276. Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Dr. Meier, mech. Werkstätte, Herisau.

Auf Frage 284. U. Gennar z. Eisenhalle, Richtersweil, liefert diese Bohrer in bester Qualität und billigst; auch Bohrmaschinen für Zimmerleute,

Auf Frage 290. Ordinär Gußeisen kann man nicht hart löthen, dagegen Weichguß wohl.

Auf Frage 291. Steinzeugröhren von 15 Millimeter Wandstärke halten einen Druck von 30 Meter Vertikalhöhe nicht aus, jedenfalls wird der kleinste Fehler im Material dieselben sprengen. Der Druck beim Auslauf ist 3 Atmosphären, wenn das Wasser in der Leitung stillsteht; je schneller es läuft, desto kleiner ist der Druck, weil die Reibung des Wassers an den langen Röhrenwänden dessen Kraftdruck verzehrt. Eine solche Leitung darf man auf 10 Meter Höhe — 1 Atmosphäre spannen; dann soll aber kein jährer Wasserausfall stattfinden, sonst wird die Leitung springen. Mit Thonware soll man überhaupt keine Leitungen für Kraftbetrieb erstellen, sondern in Gußeisen und nicht unter 10 Centimeter Durchmesser.

B.